

**Tabelle 6: Maßnahmen-Übersicht zum Stand November 2017**

Nr.	Maßnahme	Ziel	Priorität	Finanzierung/ Förderung <sup>1</sup>	Umsetzbarkeit
1	Verzicht auf chemischen Pflanzenschutz, Düngung entzugsorientiert	Erhöhung Arteninventar Flora und Fauna	1		ja
2	Nutzungspause Grünland	Förderung der Amphibienpopulation	1		tw.
3	Belassen von überständigen Randstrukturen im Grünland	Förderung Braunkehlchen	1		ja
4a, 4b	Weiterführung Beweidung Dämme, mit Nutzungspausen	Erhaltung der LRT-Flächen Flachland-Mähwiese,	1	EOH sowie GL	ja
5	Mahdgutübertragung Koppel 3	Erhöhung Arteninventar, Ertragsverbesserung	1		ja
7	max. Besatzstärke 1 GVE im NSG	Einhaltung der NSG-Verordnung	1		ja
8-1	Anlage von Lerchenfenstern	Erhaltung der Lebensbedingungen für Vogelarten der Agrarlandschaften	1		ja
8-2	Anlage von Ackerrandstreifen	Erhaltung der Lebensbedingungen für Vogelarten der Agrarlandschaften	1		tw.
9	Beibehaltung und Pflege von Bracheflächen	Förderung von gefährdeten Ruderalarten und Insekten	1	AL 5a-AL 5d sowie Greening	ja
11	Belassen von Feldrainen im NSG	Saumstrukturen als Lebensräume für Insekten, Vögel	1		nein
12	Erhöhung der Fruchtartenvielfalt	höhere Diversität im Ackerland u.a. auch des Blütenangebots	2		tw.
13	Artenschutzmaßnahmen Ackerwildkrautflora	Erhaltung vom Aussterben bedrohter Wildpflanzenarten, Genpool	1		z.Zt. keine Kapazität dafür
14	Neuanlage Obstbaumreihe	Schaffung landschaftstypischer Strukturen einschließlich Säume, botanischer Artenschutz Sichelmöhre, Schlangenlauch	2	RL NE	ja
15	Heckenpflege durch schrittweises Auf-Stocksetzen	Erhaltung des Artenreichtums und Lebensraumes Hecke	2	RL NE	z.Zt. keine Kapazität dafür
16	Umgestaltung von Rasenflächen in Blühwiese im Hofbereich	Förderung der Kennarten, Nutzung als Schulungsfläche für	2	Abstimmung mit SIB	tw.

<sup>1</sup> Das LVG ist nicht förderberechtigt, die Nennung der Fördermöglichkeiten erfolgt beispielhaft zur Übersicht

1. Fortschreibung des Betriebsplan Natur - Lehr und Versuchsgut Köllitsch - Auszug

Nr.	Maßnahme	Ziel	Priorität	Finanzierung/ Förderung <sub>1</sub>	Umsetzbarkeit
		Lehrlinge			
17.3	Einbau Nisthilfen Schleiereule	Wiederansiedlung Schleiereule	1		ja
17.4	Einbau Nisthilfen für Höhlen- und Halbhöhlenbrüter	Bestandsverbesserung Haussperling, Hausrotschwanz, Grünfink	1		ja
17.5	Bretter für Schwalbennester	Ansiedlung Mehlschwalbe	1		ja
17.7	Einsaat Blühstreifen Pflanzung Sträucher	Nahrungsraum für Insekten und Singvögel	1		ja
17.9	Änderung Verkleidung Halle 23	Zusätzliche Nistmöglichkeiten für Gebäudebewohner, einschließlich Fledermäuse	2		sehr langfristig, aktuell nicht
17.10	Anbringung von Hilfen für Fledermäuse an Stallgebäuden -	Förderung vorkommende Fledermausarten	2		ja
17.12	Wandverkleidung aus Holz, mit Rauspundholz zur Wandseite	Förderung von Fledermäusen	2		sehr langfristig, aktuell nicht
26	Anlegen eines Sandhaufens	Nistplatz für Wildbienen	1		ja
27	Blumenwiese um das Wildbienenhotel	Nahrung für Wildbienen	1		ja
28	Nektarpflanzen im Bienengarten ergänzen	breiteres Angebot für Wildbienen schaffen	2		tw.
18	Pflanzung von Eichen im Bereich Ottersitz-	Herstellung Biotopverbund Heldbock zu Gehölzbeständen Elbaue	2	RL NE	ja
19	angepasste Mahdtechnik und Ausbringungspause von Dünger zum Amphibienschutz	Verringerung der Verluste bei Amphibien insbesondere Rotbauchunke bei Grünlandpflege	2	RL NE für Technikinvestition	sehr langfristig, aktuell nicht
20	Regelmäßiger Tag des Offenen Hofors Naturschutz	Öffentlichkeitsarbeit für Bevölkerung	1		ja
21	Weiterbildungsangebote produktintegrierte Naturschutzmaßnahmen Weitergabe der Erfahrungen mit den Maßnahmen	Schulung landwirtschaftlicher Betriebe zu möglichen Maßnahmen Naturschutz	1		ja
22	Internetpräsentation ergänzen / aktualisieren	Naturschutzmaßnahmen in der Landwirtschaft erläutern	1		ja
23	Infotafeln und Schutzhütte für Radfahrer erstellen	Aufmerksamkeit auf Naturschutzmaßnahmen des LVG zusätzlich zum Vogelschutz lenken und Akzeptanz steigern	2		sehr langfristig, aktuell nicht

1. Fortschreibung des Betriebsplan Natur - Lehr und Versuchsgut Köllitsch - Auszug

Nr.	Maßnahme	Ziel	Priorität	Finanzierung/ Förderung <sub>1</sub>	Umsetzbarkeit
24	Erstellung von Broschüren und Faltblätter zu Naturschutzmaßnahmen begleiten	Verständnis vor allem bei Berufskollegen wecken	2		nur Zu- arbeiten, Um- setzung durch LfULG
25	Information zur Landwirtschaft im Überschwemmungsgebiet aufbereiten	Information von Landwirten	2		ja
29	Modul Ausbildung zum Weidemanager anbieten	Beweidungskonzept in die Praxis vermitteln	1		wird geprüft
30	Infotafel zur Lebensräumen von Wildbienen am Wasserwerk	Öffentlichkeitsarbeit			ja

Priorität: 1 - sofort bzw. kurzfristig; 2 - mittel- bis langfristig